

Stellenausschreibung

Die **Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt** ist eine obere Landesbehörde. Unsere rund 1400 Mitarbeiter (m/w/d) sind in Sachsen-Anhalt für Planung, Bau, Betrieb sowie Unterhaltung und Instandsetzung der Bundesfernstraßen, der Landesstraßen und einzelner Kreisstraßen einschließlich ihrer Brücken und Ingenieurbauwerke verantwortlich. Der zentrale Bereich mit dem Sitz des Präsidenten ist in der Landeshauptstadt Magdeburg angesiedelt. Magdeburg, Halle (Saale), Stendal, Dessau-Roßlau und Halberstadt sind die Standorte der Regionalbereiche mit 29 angeschlossenen Meistereien.

Im Regionalbereich Nord der Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt in Stendal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt **die Stelle**

Technischer Sachbearbeiter (m/w/d) Sondernutzungen / Gestattungen

unbefristet zu besetzen.

Bei Bewerbern (m/w/d) aus der Landesverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt, die in den Geltungsbereich des TV-L fallen, erfolgt die Aufgabenübertragung im Falle einer höherwertigeren als der bisherigen Tätigkeit bis zur Schaffung der haushaltsrechtlichen Voraussetzung (Bereitstellung der Beförderungs- und Höhergruppierungsmittel) gemäß § 14 Absatz 1 TV-L vorübergehend. Für diesen Zeitraum wird eine Zulage gemäß § 14 Absatz 3 TV-L gezahlt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Fachtechnische Festlegungen zu straßenbaulichen Belangen, Vorschriften und Bestimmungen im Rahmen von Vereinbarungen bzw. Bescheiden zu Anträgen auf privatrechtliche Gestattungen, Sondernutzungen und sonstigen Nutzungen

Hierzu gehören u.a.:

- baufachliche Festlegung für die Erstellung von Bescheiden und Verträgen nach dem Telekommunikationsgesetz (TKG) (u. a. im Hinblick auf die Verlegung von Telekommunikationslinien und die Errichtung von Anlagen der Telekommunikation und privatrechtlichen Verträgen für die Mitnutzung passiver Netzinfrastrukturen der Bundesfern- und Landesstraßen)
- Organisation und Durchführung der bautechnischen Abnahme und Gewährleistungsüberwachung

- Fachtechnische Festlegungen zu straßenbaulichen Belangen, Vorschriften und Bestimmungen bei der Erarbeitung von Entscheidungen bzw. Stellungnahmen im Anbaurecht (einschließlich anbaurechtliche Zustimmungen/Ausnahmegenehmigungen) einschließlich Widerruf und Rücknahme anbaurechtlicher Entscheidungen zu Anträgen auf die Errichtung/Änderung von Hochbauten und baulichen Anlagen
- Fachtechnische Begleitung von Baumaßnahmen Dritter aus Kreuzungsrecht, Sondernutzung und sonstige Vereinbarungen als Grundlage für die vertragliche Begleitung und Abrechnung
- Fachtechnische Bearbeitung von Vorhaben zur Ermittlung von Mehrunterhaltungskosten beim Ausbau von Bundes- und Landesstraßen als Grundlage für die Berechnung der Ablösekosten
- Erfassung, Fortschreibung und Auswertung von Daten für die Verwaltung der Straßen im Zuständigkeitsbereich

Was wir erwarten:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom (FH)) der Fachrichtung Bauingenieurwesen
- fundierte Kenntnisse der einschlägigen Rechtsnormen wie zum Beispiel Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Straßengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (StrG LSA), Vergabe- und Vertragsordnungen für Bauleistungen (VOB), Vergabe- und Vertragsordnungen für Leistungen (VOL), Bundeshaushaltsordnung (BHO), Landeshaushaltsordnung (LHO), Richtlinien für die Anlage von Straßen (u. a. RAL, RAS, RAS-Ew, RAS-Lp), Bundesstraßenkreuzungsverordnung (FStrKrV), Straßenkreuzungsrichtlinien (StraKR), Telekommunikationsgesetz (TKG)
- sicherer Umgang mit branchenüblicher und PC-Standardsoftware
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Führen von Dienst-Kfz

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Durchsetzungsvermögen sowie Eigeninitiative
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität und hohe Belastbarkeit

Was wir bieten:

- **Entgelt der Entgeltgruppe 10 TV-L** entsprechend der Entgeltordnung zum TV-L
- Interessantes, vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabenfeld in der öffentlichen Verwaltung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

- Bedarfsorientierte, individuelle Personalentwicklung
- Sichere Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder
- Gewährung einer Jahressonderzahlung bei Vorliegen der Voraussetzungen
- Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen Herr Jakob (Fachbereichsleiter Betrieb und Verwaltung) unter der Telefonnummer 03931/687-130 oder Frau Deutel (Fachgruppe Personalmanagement) unter der Telefonnummer 0391/567-2743 zur Verfügung.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d), die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Arbeitsnachweise) senden Sie bitte unter Angabe des **Kenntwortes** „N-2322“ bis zum **29.05.2019** an folgende Dienststelle:

Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt
Zentrale
Fachbereich 12, Frau Deutel
Hasselbachstraße 6
39104 Magdeburg

oder per E-Mail an: bewerbung@lsbb.sachsen-anhalt.de

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Sollte seitens des Bewerbers (m/w/d) der Wunsch bestehen, die Unterlagen zurück zu erhalten, ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen, da die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet werden. Weiterführende Informationen zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Internetseite: www.lsbb.sachsen-anhalt.de in der Rubrik Stellenausschreibungen.

Die Erstattung von Reisekosten aus Anlass von Vorstellungsgesprächen ist grundsätzlich nicht vorgesehen.